

# VERSICHERUNGEN FÜR PÄCHTER UND VEREINE



## Gebäudeversicherung (Verein)

Die Gebäudeversicherung für Vereine ist grundsätzlich **kantonal geregelt**. In den Kantonen GE/TI/VS/AI besteht keine obligatorische Versicherungspflicht. Aufgepasst, man wird in diesen Kantonen auch nicht daran erinnert, eine solche Versicherung abzuschliessen. Die Gebäudeversicherung versichert Vereinshäuser gegen Feuer und Elementarschäden. Erkundigt euch dazu bei der Gebäudeversicherung in eurem Wohnkanton.

Damit keine Unterdeckung entsteht, muss sichergestellt sein, dass der Wert regelmässig überprüft bzw. angepasst wird. Für Vereinshäuser kann eine zusätzliche Versicherung gegen Wasser und Glasbruch bei einer auswählbaren Versicherungsgesellschaft abgeschlossen werden.

## Gebäudeversicherung (Pächter)

Leider kommt es vor, dass Vandalen das Idyll durch Sprayereien, Einbruch

oder sogar Brandanschläge zerstören. Auch ein Unwetter kann das Gartenparadies innerhalb weniger Minuten verwüsten. Hier ein Überblick, wie Sie sich richtig versichern.

## Fahrnisbauten

(Garten-, Bienen-, Gewächshäuser und dergleichen) mit einem Wert bis zu Fr. 50 000.– inklusive Inhalt werden mit separater Police als Haustrat versichert oder allenfalls in der Haustratversicherung als Punkt 2 mit Standortbeschreibung und separater Summe speziell aufgeführt. Dabei ist nicht relevant, ob das Gartenhaus auf dem Grundstück ihrer Wohnadresse steht.

**Tipp:** Prüfen Sie Ihre Versicherungssumme!

Unterversicherung lohnt sich nicht und kann im Schadenfall sehr ärgerlich sein. Fahrnisbauten mit einem Wert von über Fr. 50 000.– werden als Gebäude versichert. Deren Inhalt als Haustrat.

## Den Garten richtig versichern

Geknickte Bäume, ein kaputter Zaun oder ein verwüstetes Biotop als mögliche Folgen eines Unwetters sowie beschädigte Gärten können mit dem Zusatz «*Umgebungsversicherung*» in ihre bestehende Police eingeschlossen werden. Inbegriffen sind auch die Kosten für die Entsorgung von abgebrochenen Ästen nach einem Unwetter und die Wiederherstellung von Mauern, Sitzplätzen oder Biotopen inklusive elektrische Installationen. Weil dies rasch mehrere tausend Franken kosten kann, lohnt es sich, auch die Umgebung ausreichend zu versichern. (Aus: *Mobilair Versicherung*)

## Brandplatzräumung, Bodenschutz (Pächter)

Unbedingt überprüfen, ob der Bodenschutz und die Brandplatzräumung in der Versicherungs-Police enthalten sind. Bei einzelnen Versicherungen ist teilweise beides enthalten. Wenn nicht, muss eine separate Versicherung abgeschlossen werden.

## Sachversicherung Vereinshaus (Verein)

Versicherung für Waren und Einrichtungen, inklusive anvertrautes Dritt-eigentum. Einrichtungen sind zum Neuwert und Waren zum Marktpreis gegen Feuer und Elementarschaden, Einbruchdiebstahl und Beraubung, Wasser und weitere Gefahren zu versichern. Sind Fest- oder Partyzelte im Verein vorhanden, können diese ebenfalls unter «Leicht versetzbare Bauten samt Inhalt» als *Elementar-Spezial* versichert werden. Wichtig! Geldwerte sind in den Vereinslokalen gegen Einbruchdiebstahl **NICHT** versichert. (Getränkeverkauf usw.)

## **Sachversicherung Mobiliar (Pächter)**

Das ist Sache der Hausratsversicherung, welche bei allen Versicherungen abgeschlossen werden kann. Hier können auch Treibhäuser aus Glas und das Gartenhaus eingeschlossen werden. In der Hausratversicherung sind mit eingeschlossen: Schäden durch Feuer, Unwetter, Wasser, Diebstahl und auch Glasbruch, zudem Vandalismus im Innern des Gebäudes, Verderb von Tiefkühlprodukten infolge Stromausfalls, Kosten für Räumung und Entsorgung sowie Änderung des Schlosszylinders.

## **Vereinseigene Maschinen**

Häcksler, Rasenmäher usw. müssen, da diese meist im Vereinshaus untergebracht sind, in der Sachversicherung für Vereine eingeschlossen werden.

## **Versicherungsdauer für Vereine**

Sachversicherung drei Jahre  
Gebäudeversicherung zehn Jahre  
Haftpflichtversicherung fünf Jahre  
**Versicherungsdauer für Pächter**  
Sachversicherung fünf Jahre  
Gebäudeversicherung zehn Jahre  
Haftpflichtversicherung fünf Jahre

**Wichtig: Versicherungen regelmäßig überprüfen, damit keine Unterdeckung entsteht.**

## **Haftpflichtversicherung (Vereine)**

Der Verein muss eine Haftpflichtversicherung für Personen- und Sachschäden unterzeichnen. Darin versichert sind Organisation und Durchführung von Anlässen, Betrieb von Festwirtschaften

im Festzelt sowie das Inventar. Versichert sind die Haftpflicht des Vereins und seiner Organe und der Vereinsmitglieder während des Vereinsbetriebs für Schäden an Dritten.

**Ausgenommen** sind jedoch Regress- und Ausgleichsansprüche Dritter für Leistungen, die sie den Geschädigten ausgerichtet haben. Ebenfalls ausgeschlossen sind Aktivitäten mit Extrem-sportarten oder Kampfspiele. Ebenfalls nicht versichert sind Wertgegenstände, Elektronik, Unterhaltungsgeräte, alle Geldwerte.

## **Privathaftpflichtversicherung (Pächter)**

Die Privathaftpflichtversicherung deckt Sach- und Personenschäden, die als Privatperson unbeabsichtigt gegenüber Dritten verursacht wurden.

## **Brandschutz: Sicherheit in Familiengärten**

Feuerungsanlagen und Gasinstallatio-nen stellen eine erhebliche Brandgefahr für Ihr Gartenhaus dar. Schützen Sie deshalb Personen und Gebäude mit Ihrem richtigen Verhalten. Die Abstände zu benachbarten Gebäuden von Feuerungs- und Abgasanlagen, Aussenfeuerstellen und Cheminées müssen den kantonalen Vorschriften entsprechen. Gasinstallationen sind durch einen Fachmann auszuführen und ca. alle zehn Jahre kontrollieren zu lassen. Gasflaschen sind ausserhalb des Gebäudes aufzustellen und zu lagern. Bei Nichtgebrauch ist die Gaszufuhr zu schliessen. Die Schläuche sind regelmässig auf Risse zu überprüfen.

## **Schäden gegenüber Dritten (Verein)**

Spielplätze, Trampolins, Biotope, welche auf dem Vereinsareal stehen, können in der Sachversicherung des Vereins eingeschlossen werden.

## **Schäden an den vereinseigenen Maschinen, welche dem Pächter zur Verfügung gestellt werden**

Gemäss Versicherungsfachmann ist eine solche Versicherung sehr teuer. Bei Fahrlässigkeit/Grobfahrlässigkeit/Absicht sind gesetzlich bereits Möglichkeiten da, um einen Schaden abzu-lehnen. Wer fahrlässig handelt, handelt bereits über die Schuld (einfacher) hinaus und ist sich bereits bewusst einen Schaden zu verursachen. Wenn der Pächter durch eigene Schuld einen Schaden/Bruch verursacht, deckt die Privatversicherung. Geht der Benutzer aber sachgemäß um und es passiert trotzdem ein Schaden, dann haftet der Besitzer (Verein) selber. Es muss dem Pächter eine Schuld oder Haftbarkeit nachgewiesen werden können, damit eine Privatversicherung den Schaden übernimmt.



### **Impressum**

Herausgeber: Schweizer Familiengärtner-Verband  
Text: Walter Schaffner  
Mitarbeit: Hilda Rohner, Josef Galetti, Walter Moser  
Bilder: Werner Fricker

Quellennachweis: AGB AXA Winterthur  
AGB Die Mobiliar

Gestaltung: Druckerei W. Gassmann AG, Biel  
Auflage: 1000 Expl.  
Druck: Druckerei W. Gassmann AG, Biel

April 2013, © Walter Schaffner

# Assurances pour locataires et groupements



## Assurance bâtiment (groupement)

L'assurance bâtiment pour groupements est en principe **réglée par le canton.** (*Dans les cantons GR/TI/VS/AI, il n'existe pas d'obligation de s'assurer. Attention, dans ces cantons on n'est pas non plus rendu attentif au fait de contracter une telle assurance.*) L'assurance bâtiment assure les locaux communs contre le feu et les dommages naturels. Renseignez-vous pour cela auprès de l'assurance bâtiment dans votre canton de domicile.

Pour éviter une couverture insuffisante, il faut s'assurer que la valeur soit contrôlée, respectivement ajustée régulièrement. Pour les locaux communs, il est possible de contracter une assurance supplémentaire auprès d'une compagnie d'assurance de son choix.

## Assurance bâtiment (locataire)

Malheureusement, il arrive que des vandales détruisent l'idylle par des graffitis, des cambriolages ou même des

incendies criminels. Des intempéries peuvent également détruire le jardin paradisiaque en quelques minutes. Voici un aperçu de la façon de vous assurer correctement.

**Constructions mobilières** (pavillons, ruchers, serres et autres) d'une valeur maximale de Fr. 50 000.– y compris le contenu, peuvent être assurées comme mobilier auprès d'une police séparée, ou éventuellement être intégrées dans l'assurance ménage, mentionnées spécialement comme point 2 avec la description du lieu et une somme séparée. Pour cela, il n'est pas obligatoire que le pavillon se trouve sur le terrain de votre domicile.

*Conseil:* Contrôlez votre montant assuré!

Si la somme d'assurance n'est pas adaptée, vous risquez d'être sous-assuré et en cas de sinistre vous devez vous attendre à une réduction des prestations. Les constructions mobilières

d'une valeur supérieure à Fr. 50 000.– sont à assurer comme bâtiment et leur contenu comme mobilier.

## Assurer correctement le jardin

Des arbres brisés, une clôture cassée ou un biotope dévasté d'un jardin endommagé à la suite d'intempéries peuvent être intégrés à votre police existante, sous la mention complémentaire «*assurance installation de jardins*». Les frais pour l'évacuation des branches cassées après des intempéries et la reconstruction de murs, places et biotopes, installations électriques incluses, sont compris. Comme les frais peuvent rapidement atteindre plusieurs milliers de francs, il vaut la peine d'assurer suffisamment l'environnement.

(*De: assurance ménage*)

## Débâleaiement du lieu d'incendie, protection des sols (locataire)

A contrôler absolument! Chez certaines compagnies d'assurances, le débâleaiement du lieu d'incendie et la protection des sols sont inclus. Si non, il faut contracter une assurance séparée.

## Assurance de choses, locaux communs (groupement)

Assurance pour assurer le matériel et les installations, y compris les objets prêtés par des tiers.

Les installations sont à assurer pour le prix neuf et le matériel à leur juste valeur contre les incendies et les dommages naturels, le cambriolage et le vol, les dégâts d'eau et autres dangers. Si le groupement possède des chapiteaux ou des tentes de festivité, celles-ci peuvent également être assurées sous «constructions légères mobiles avec contenu» comme dommages naturels spéciaux.

Important! Les valeurs monétaires se trouvant dans les locaux communs ne sont PAS assurées contre les cambriolages. (Vente de boissons, etc.)

### **Assurance de choses, mobilier (locataire)**

Ceci est l'affaire de l'assurance ménage, qui peut être contractée auprès de toutes les assurances. Là, les serres en verre et pavillon peuvent être inclus. Dans l'assurance ménage sont compris: les dégâts dus aux incendies, aux intempéries, à l'eau, au vol et aussi aux bris de verre, de même que le vandalisme à l'intérieur du pavillon, perte de produits congelés à la suite d'une panne de courant, les frais pour le rangement et le débâlement ainsi que le changement de la serrure.

### **Machines appartenant au groupement**

Broyeur, tondeuse à gazon, etc. doivent être compris dans l'assurance de choses du groupement, car ils sont d'ordinaire rangés dans les locaux communs.

### **Durée du contrat d'assurance pour groupements**

Pour l'assurance de choses 3 ans  
Pour l'assurance bâtiment 10 ans  
Pour l'assurance responsabilité civile 5 ans

### **Durée du contrat d'assurance pour locataires**

Pour l'assurance de choses 5 ans  
Pour l'assurance bâtiment 10 ans  
Pour l'assurance responsabilité civile 5 ans

!!!! Contrôlez régulièrement vos polices d'assurances pour éviter une «sous-couverture».

### **Assurance responsabilité civile (groupement)**

Le groupement doit souscrire une assurance responsabilité civile pour les dommages corporels et matériels. Ce type d'assurance couvre l'organisation et la réalisation d'événements, la restauration de fêtes sous chapiteau ainsi que l'inventaire. Sont également assurés: la responsabilité civile du groupement et de ses organes, les membres du groupement durant leur engagement et tous dégâts causés à des tiers par ceux-ci durant l'événement.

**A l'exception** toutefois des recours et des demandes d'indemnisation de tiers pour les prestations fournies aux lésés. Sont exclus également, les activités de sports à hauts risques ou des jeux de combat. Les objets de valeur, l'électronique ou autres appareils high-tech ainsi que toutes les valeurs monétaires ne sont pas assurées.

### **Assurance responsabilité civile privée (locataire)**

L'assurance responsabilité civile privée couvre les dommages corporels et matériels causés involontairement à des tiers par des personnes privées.

### **Protection contre l'incendie: Sécurité dans les jardins familiaux**

Les installations de chauffage et de gaz présentent un danger d'incendie considérable pour votre pavillon. Pour cette raison, protégez personnes et bâtiment par un comportement correct. Les distances entre les bâtiments avoisinants et les installations de chauffage et de gaz, les foyers extérieurs et les cheminées doivent correspondre aux prescriptions cantonales.

Les installations de gaz doivent être effectuées par un professionnel et contrôlées env. tous les 10 ans. Les bouteilles de gaz doivent être placées et entreposées hors du bâtiment. En cas de non-usage, il faut fermer l'arrivée de gaz. Les tuyaux doivent être contrôlés régulièrement pour détecter des fissures.

### **Dommages envers des tiers (groupement)**

Les terrains de jeux, trampolines, biotopes, se trouvant sur l'aire du groupement, peuvent être inclus dans l'assurance de choses du groupement.

### **Dommages aux machines appartenant au groupement, mises à disposition du locataire**

Selon l'expert en assurances, une telle assurance coûte très cher. Négligence/négligence grave/faute intentionnelle sont légalement des arguments pour refuser un dommage. Qui agit avec négligence, commet un acte de négligence (*dol*) en connaissance de son inégalité. Si le locataire, par sa faute, endommage ou casse quelque chose, l'assurance privée prend en charge le dommage. Si la manipulation par l'utilisateur est prouvée adéquate et que malgré tout un dégât est causé, le propriétaire (groupement) est lui-même responsable. Il se doit de prouver que l'utilisateur soit fautif ou responsable pour que l'assurance privée prenne le sinistre en charge.

#### **Impressum**

Editeur: Schweizer Familiengärtner-Verband  
Texte: Walter Schaffner  
Collaboration: Hilda Rohner, Josef Galetti, Walter Moser  
Photos: Werner Fricker

#### Sources:

AGB AXA Winterthur  
AGB Die Mobiliar

Mise en page: Imprimerie W. Gassmann SA, Biel/Bienne

Tirage: 1000 ex.

Impression: Imprimerie W. Gassmann SA, Biel/Bienne

Avril 2013, © Walter Schaffner